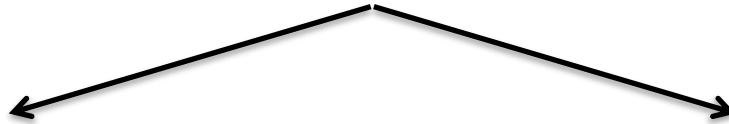


- Gericht Andwil 1473 erstmals Ammann Cunrat Herschi erwähnt
Seit 1759 Torfabbau im Andwiler Moos
- Gericht Oberarnegg 1473 erstmals Ammann Hans Schaffhauser erwähnt
- Gericht Matten 1454 Fritz von Andwil mit Vogtei Matten belehnt
1470 an Heilig-Geist-Spital St. Gallen verkauft
1549 an Kloster St. Gallen zurück



Ortsgemeinde Andwil

1803	Vereinigung aus den drei Gerichten Andwil, Oberarnegg und Matten Aufgaben: <ul style="list-style-type: none"> - Einbürgerungen - Ortsbürgerliches - Armenwesen (Armenfond schon 1759 gegründet)
1812	erstmaliges Erheben einer Armensteuer
1816	Kanton verpflichtet die Gemeinderäte, das Armenwesen zu verwalten
1834	Kauf des Armenhauses in der Säge
1835	Armenwesen geht wieder an die Ortsgemeinde über
1853	endgültiger Übergang des Armenwesens an die politische Gemeinde (Verwaltung ortsbürgerlicher Armenfond verbleibt aber bei der Ortsgemeinde)
1912	Verwaltung ortsbürgerlicher Armenfond geht an die politische Gemeinde über
1927	Abtretung des Bürgerheims in der Säge an die politische Gemeinde (unentgeltlich)
1929	Politische Gemeinde übernimmt die Befugnisse der nun besitzlos gewordenen Ortsgemeinde

Ortbürgerkorporation Andwil

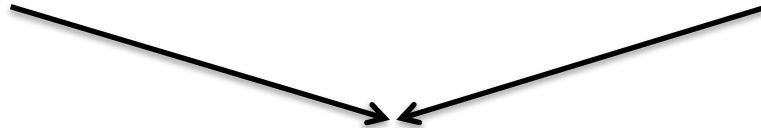
1803	aus dem Gericht Andwil hervorgegangen Aufgaben: Verwaltung und Nutzung der Güter des ehemaligen Gerichtes Andwil Gemeindegut: 80 Jucharten Torf- und Streueland 10 Jucharten Wald 860 Gulden Barvermögen
1824 - 1831	62 stimmfähige Bürger Verwaltung der Korporation durch die Ortsgemeinde
1831 - 1843	eigener Verwaltungsrat und eigene Rechnungskommission
1837	Beginn mit dem Bau der Feldrietstrasse im Frondienst
1843 - 1929	Verwaltung der Ortbürgerkorporation wieder durch die Ortsgemeinde
1844	46 stimmfähige Bürger
1858	Zahlung von 15'000 Franken an den ortsbürgerlichen Armenfond
1887	erster Waldwirtschaftsplan
1889	erste Einlage von 5'000 Franken in den Stipendienfond
1929	weitere Abkürzungssumme von 22'000 Franken an den Armenfond der politischen Gemeinde
1964	noch 22 stimmfähige Bürger

1965

Verschmelzung mit der Ortsbürgerkorporation Andwil (es gab nur noch einen ortsansässigen Andwiler Bürger, der nicht gleichzeitig Mitglied der Ortsbürgerkorporation war)

1965

Verschmelzung mit der Ortsgemeinde



Ortsgemeinde Andwil

1965

Die aktuelle Ortsgemeinde Andwil ist aus der Verschmelzung der alten Ortsgemeinde Andwil mit der Ortsbürgerkorporation Andwil entstanden. Mit der Verschmelzung erfolgte auch die Abtretung der ortsgemeindlichen Befugnisse durch den Gemeinderat der Politischen Gemeinde an den Verwaltungsrat der Ortsgemeinde Andwil.